

**Musikschule Landkreis Aurich gemeinnützige GmbH;
Budgetbericht für die Monate Januar bis Juni 2019**

Die wichtigsten Erträge und Aufwendungen der Musikschule haben sich in den Monaten Januar bis Juni 2019 wie folgt entwickelt:

Unterrichtsentgelte

Ansatz im Wirtschaftsplan 2019: 700.000 €

Von Januar bis Juni konnten Unterrichtsentgelte von insgesamt rd. 360.000 € vereinnahmt werden. Das entspricht einem prozentualen Anteil von rd. 51 %.

Aufgrund der Vakanz im Bereich des Trompetenunterrichts in der Zeit von April 2019 bis Juli 2019 gab es Mindererträge bei den Unterrichtsentgelten von insgesamt rd. 6.500,00 €. Auf die geplante Gesamtsumme der Unterrichtsentgelte wirkt sich das aber nur marginal aus (0,93 %). Unterrichtsausfälle gab es beim Einzel- und Gruppenunterricht. Der Unterricht in den Bläserklassen konnte überwiegend durch den Einsatz von Honorarkräften aufrechterhalten werden. Ab Mitte August übernimmt eine neue Lehrkraft den Trompetenunterricht, so dass hier der Einzel- und Gruppenunterricht voraussichtlich wieder normal stattfinden kann und entsprechende Musikschulentgelte gezahlt werden.

Sozialermäßigung

Ansatz im Wirtschaftsplan 2019: 45.000 €

Für 2018 wurde vom Landkreis eine Erstattung wegen sozialer Ermäßigungen in Höhe von 51.830,70 € an die Musikschule gezahlt. In den ersten sechs Monaten dieses Jahres wurden Sozialermäßigungen von rd. 25.500 € gewährt.

Zuschüsse des Landesverbandes der Musikschulen

Ansatz im Wirtschaftsplan 2019: 35.000 €

Für das Projekt „Wir machen die Musik“ in Kindergärten und Grundschulen wurde vom Verband der Musikschulen im Juni ein Abschlag in Höhe von 24.570,00 € an die Musikschule gezahlt. Erfahrungsgemäß erhält die Musikschule, nach Vorlage der Verwendungsnachweise, gegen Ende eines Jahres eine geringe Restzahlung. Daneben erhält die Musikschule jährlich vom Verband eine allgemeine Finanzhilfe von rd. 10.000 €, die zum Ende des Jahres überwiesen wird. Der Ansatz wird auf jeden Fall erreicht.

Personalaufwand:

Ansatz im Wirtschaftsplan 2019: 1.402.500 €

Die Personalaufwendungen betragen bis einschließlich Juni insgesamt rd. 650.000 €, das entspricht einem prozentualen Anteil von 46 % des Ansatzes. Durch die Einstellung einer

neuen Lehrkraft ab August 2019 entstehen zusätzliche Personalaufwendungen bis zum Ende des Jahres von rd. 20.000 €.

Energiekosten Aurich und Energiekosten Norden:

Ansatz im Wirtschaftsplan 2019: jeweils 10.000 €

Im Berichtszeitraum betragen die Energiekosten für das Gebäude in Aurich rd. 3.200 € und für das Gebäude in Norden rd. 4.800 €. Die Ansätze sind ausreichend und werden voraussichtlich nicht überschritten.

Fahrtkosten/Reisekosten

Ansatz im Wirtschaftsplan 2019: 30.000 €

Die Aufwendungen von Januar bis Juni betragen rd. 15.000 €. Damit sind 50 % des Ansatzes erreicht. Eine Überschreitung des Ansatzes zeichnet sich derzeit nicht ab.

Fassadensanierung Musikschule Aurich

Ansatz im Wirtschaftsplan 2019: 175.000 €

Die Ausschreibung der Arbeiten an der Fassade des Musikschulgebäudes in Aurich ist vom Technischen Gebäudemanagement erfolgt. Die Submission ist für den 04.09.2019 vorgesehen. Die Durchführung der Bauarbeiten ist für die Zeit vom 14.10.2019 bis 22.11.2019 geplant. Ob das terminlich und wetterbedingt klappt, bleibt abzuwarten.

Bei den übrigen Aufwendungen gibt es aus heutiger Sicht keine Anzeichen für wesentliche Über- oder Unterschreitungen der Ansätze.

Im Auftrage

gez.

Bontjer-Klöcker